

TRACTATUS  
DE QUINTA  
ESSENTIA  
Vini.

**D**er ersten/ nimb in dem  
Namen G. Dries klaren Reints  
schen Wein/ oder andern schö  
nen klaren Wein / der von der  
Mutter sey gezogen / dann es muß gar fein  
vnklarheit darinnen sein / dann die Philo  
phi sagen / man muß vnfern Sein auß ei  
nem Ding ziehen / ohn einiges fremdes dings  
zuthun / also nimb schönen klaren Wein / der  
gut von Geruch vnd Geschmact sey / dar  
auß scheidt seine 4. Element. so viel als mö  
glich ist / zuthun / dann die Elementen voll  
kommenlich zuscheyden / als nemlich zugleich  
anzuziehen / den Luft auß dem Feuer / das ist  
vnmöglich / dann Luft ist heiß / vnd feucht.  
Also mag man die Trüchrigkeit nicht voll  
kommenlichen scheyden / von der Hitze / vnd  
das Wasser ist kalt vnd feucht / so kan man  
nicht

ATE